



STELLENAUSSCHREIBUNG

Im Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt sind bis spätestens 30.12.2024 zwei Vollzeitstellen (Teilzeit geeignet) unbefristet als

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter (m/w/d) Heimaufsicht

im Referat 506 -Heimaufsicht- am Standort Halle (Saale) zu besetzen.

Die Stellen sind nach Entgeltgruppe 10 TV-L bzw. nach Besoldungsgruppe A 11 BesO bewertet.

Das Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt ist als mittlere Verwaltungsbehörde das Bindeglied zwischen der Landesregierung und der kommunalen Ebene und setzt dabei die Landespolitik unter Beachtung der regionalen Besonderheiten um. Als Bündelungs- und Vollzugsbehörde der Mittelinstanz im Land Sachsen-Anhalt sind wir für über 1300 Einzelaufgaben zuständig, entweder in erster Instanz oder als Fachaufsicht und Widerspruchsbehörde. Erfahren Sie mehr über uns und die Verwaltung und besuchen Sie unsere Internetseite unter <https://lvwa.sachsen-anhalt.de/das-lvwa/>.

Aufgabengebiet:

- Beratung der Bewohnerinnen und Bewohner, deren Angehörigen und der Träger für alle Wohnformen der Pflege und Eingliederungshilfe gemäß des Wohn- und Teilhabegesetzes Sachsen-Anhalt
- Bearbeitung von Anzeigeverfahren nach § 12 WTG LSA für stationäre Einrichtungen und nach § 18 WTG LSA bei sonstigen nicht selbstorganisierten Wohnformen
- Organisation und Durchführung von Prüfungen zur Qualitätssicherung von stationären Einrichtungen und sonstigen nicht selbst organisierten Wohnformen nach §§ 19 ff WTG LSA inklusive Vor-Ort-Kontrollen auch zu ungünstigen Zeiten
- Einleitung und Durchführung ordnungsrechtlicher Maßnahmen nach den §§ 21- 26 WTG LSA und SOG
- Einleitung und Durchführung von Ordnungswidrigkeitsverfahren

- Bearbeitung von Strafanzeigen
- Bearbeitung von schwierigen Fällen in tatsächlicher bzw. rechtlicher Hinsicht, d.h. komplexe Beschwerdesachverhalte, Vorgänge mit hohem Konfliktpotential oder erheblicher Folgewirkung, bei gravierenden Mängeln oder schwierigen Abgrenzungssachverhalten
- Komplexe Beratungsgespräche mit Trägern und Verbänden, Beteiligung an der Gremienarbeit, wenn die Heimaufsicht involviert ist
- Einarbeitung und Anleitung von Teammitgliedern

Diese Qualifikationen bringen Sie mit:

- Sie verfügen über die Befähigung für den Zugang zum ersten Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 des allgemeinen Verwaltungsdienstes oder einer den beamtenrechtlichen Vorschriften des Landes Sachsen-Anhalt (Beamtengesetz des Landes Sachsen-Anhalt - LBG LSA) entsprechenden Laufbahn

oder

- Sie verfügen über ein abgeschlossenes Fachhochschulstudium im Bereich der Verwaltungswissenschaften bzw. über eine vergleichbare Qualifikation (z.B. Abschluss als Verwaltungsfachwirtin oder Verwaltungsfachwirt (m/w/d) oder Beschäftigtenlehrgang II)

oder

- Sie verfügen über ein abgeschlossenes Fachhochschulstudium (Bachelor oder Diplom) in der Fachrichtung Pflege- bzw. Gesundheitsmanagement oder soziale Arbeit

Außerdem sind folgende Voraussetzungen wünschenswert:

- Mindestens zweijährige berufliche Erfahrung in der öffentlichen Verwaltung, vorzugsweise in einem Aufgabenbereich der Aufsicht
- Nachweisliche Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit den Rechts- und Verwaltungsvorschriften zum Verwaltungsrecht sowie Kenntnisse auf dem Gebiet des SGB XI, SGB XII und WTG LSA
- Erfahrungen in der Pflege und Betreuung älterer oder behinderter Menschen sowie ein Grundverständnis für medizinische Sachverhalte und Begriffe

Was können Sie von uns erwarten?

- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- am Gemeinwohl orientierte vielseitige und interessante Aufgaben auf einem zukunftssicheren Dienstposten/Arbeitsplatz
- flexibles Arbeiten in Form von verschiedenen Teilzeitmodellen und Telearbeit zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie

- Urlaubsanspruch von 30 Arbeitstagen pro Kalenderjahr bei einer Kalenderwoche mit fünf Arbeitstagen
- Betriebliches Gesundheitsmanagement mit einer Vielzahl von geeigneten Maßnahmen zur Erhaltung und Förderung der Gesundheit
- ein umfangreiches Fortbildungsangebot und berufliche Entwicklungsmöglichkeiten
- für Tarifbeschäftigte: eine Sonderzahlung am Jahresende nach § 20 TV-L sowie eine betriebliche Altersvorsorge (VBL)
- eine gute Verkehrsanbindung an den ÖPNV und Unterstützung Ihrer Mobilität mit dem JobTicket

Bei im Wesentlichen gleich geeigneten Bewerberinnen und Bewerbern (m/w/d) wird insbesondere Wert gelegt auf ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten, sicheres Auftreten, Mediationsvermögen, Teamfähigkeit, Organisationsvermögen, Planungsvermögen, Entscheidungsfähigkeit sowie Belastbarkeit.

Ist Ihr Interesse geweckt? Erfüllen Sie die Voraussetzungen?

Dann senden Sie uns Ihre vollständige und aussagefähige Bewerbung bis zum **09.10.2024** über INTERAMT (Stellenangebots-ID **1200110**). Bewerbungen, die per Post oder per E-Mail eingehen, werden nicht berücksichtigt.

Sie werden gebeten, auf jeden Punkt des Anforderungsprofils sowie auf den Zeitpunkt einer möglichen Arbeitsaufnahme einzugehen.

Bitte beachten Sie, dass wir Bewerbungen ausschließlich über Interamt entgegennehmen. Bewerbungen, die per Post oder per E-Mail eingehen, können leider nicht berücksichtigt werden.

Bei im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen benötigen wir einen Nachweis über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter <https://www.kmk.org/zab>.

Bei Fragen zum Ausschreibungsverfahren wenden Sie sich bitte an:

Frau Wicklein (Leiterin Referat 506)

0345 / 514-3051

Frau Seidel (Personalreferat)

0345 / 514-1256

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung nach Maßgabe des SGB IX besonders berücksichtigt. Zur Wahrung Ihrer Interessen teilen Sie bitte bereits im Rahmen der Bewerbung mit, ob eine Behinderung oder Gleichstellung vorliegt.

Mit Ihrer Bewerbung erteilen Sie Ihre Einwilligung zur Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten zum Zweck der Durchführung dieses Bewerbungs- und Stellenbesetzungsverfahrens. Weitere Hinweise zur Datenverarbeitung finden sie unter <https://lvwa.sachsen-anhalt.de/aktuelles/stellenausschreibungen-und-praktika/>.

Kosten und andere Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, können nicht erstattet werden.